

Hinweise zum Datenschutz / Datenspeicherung / Einwilligung

Zur Abwicklung des zwischen Ihnen und den Kleintierspezialisten Dres. Schmerbach & Höpfner GmbH einzugehenden Behandlungsvertrags verarbeiten wir von Ihnen sogenannte personenbezogene Daten iSd Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO (Name, Ihre Anschrift, Telefonnummer (n) und E-Mailadresse). Die beiden Letztgenannten nutzen wir, um auf schnellem Weg mit Ihnen zu kommunizieren, falls es während einer Behandlung dringend notwendig ist, oder auch, um mit Ihnen Behandlungstermine abzustimmen.

Verantwortliche Stelle i.S. des Datenschutzes

KLEINTIERSPEZIALISTEN - **Dres. Schmerbach & Höpfner GmbH, Geschäftsführer**

Wittestraße 30 Haus P, 13509 Berlin, „kontakt@kleintierspezialisten.de“ Tel: 030–43 66 22 00

Datenschutzbeauftragter: Dr. Gert Landauer, Rosenheimer Straße 28, 85635 Höhenkirchen

Ihre Daten werden für eine **Dauer von mindestens 15 Jahren** ab Erhebungsdatum (Vertragsbeginn) bei uns gespeichert. Grundlage dafür sind u.a. steuerrechtliche Verpflichtungen (10 Jahre Aufbewahrungsfrist). Die erhobenen Daten werden nach Ablauf dieses Zeitraumes gelöscht, es sei denn, gesetzliche Verpflichtungen stehen einer Löschung entgegen, oder eine weitere Aufbewahrung ist erforderlich.

Sie haben das **Recht auf Auskunft** darüber, ob, wie lange, warum und welche Daten wir von Ihnen verarbeitet haben. Gleichfalls steht Ihnen das Recht auf Berichtigung dieser Daten zu, wenn sie fehlerhaft verarbeitet wurden (Art. 16 DSGVO). Des Weiteren haben Sie das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO) sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender, personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO). Für Sie besteht außerdem ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlich zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Auskunft erhalten Sie unter der o.g. Adresse des Verantwortlichen unserer Einrichtung. Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), d. h. Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format an sich selbst oder an einen anderen Verantwortlichen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an Dritte **weitergegeben**, wenn Sie dazu freiwillig Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 a) DSGVO) oder die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f), Abs. 4 DSGVO). Eine Weitergabe erfolgt weiterhin für den Fall, dass dafür eine gesetzliche Verpflichtung besteht (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO) oder dies gesetzlich zulässig und für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 b) DSGVO).

Wenn Sie uns eine schriftliche Einwilligung zur Datenverarbeitung für bestimmte Zwecke erteilen (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO), kann diese jederzeit und grundlos widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Sind Sie mit den hier geschilderten Vorgängen nicht einverstanden, können wir Ihr Tier leider nicht behandeln, da wir in diesem Fall den gesetzlichen Vorschriften, u. a. aus §§ 611 ff. BGB, § 14 Abs. 4 UStG in Verbindung mit § 33 UStDV nicht nachkommen könnten.

Im Zuge des zukünftigen zwischen Ihnen und uns bestehenden Behandlungsvertrags werden bei medizinischer Notwendigkeit Proben Ihres Tieres zur Untersuchung und Auswertung an Fremdlabore

weitergegeben. Hierbei wird im Regelfall, zum Zweck der Probenzuordnung, auch Ihr Name und in einigen Fällen Ihre Adresse übermittelt. Zudem kommunizieren wir bei Notwendigkeit mit Ihrem Haustierarzt über Telefon, Email, Fax oder Brief, um Fragen bezüglich der Vorbehandlung zu klären und so eine sorgfältige Weiterbehandlung zu ermöglichen. In diesen Fällen wird im Regelfall neben den Tier-/ Behandlungsdaten nur Ihr Name übermittelt.

Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen oder abgeändert werden. Der Widerruf ist postalisch oder per E-Mail an uns zu senden. Eine Folge des Widerrufs kann dann jedoch sein, dass wir das Behandlungsverhältnis nicht mehr oder nicht mehr im bisherigen Umfang fortführen können.